

# DIE GARTENARBEITEN DES MONATS

Giessen und Düngen von Obstbäumen und Beerensträuchern,

Ernten von Frühobst und Gemüse,

Aussaat von Spinat und Salat,

Verpflanzen von Erdbeeren,

Vertilgen des Unkrautes,

Reinhalten, Lockern, Giessen und Düngen der Gemüsebeete,

Verteilen und Pflanzen von Stauden,

Abschneiden der abgetragenen Ruten bei Himbeeren und Brombeeren,

Ernten von Frühkartoffeln.

## Der Mohn

Der Mohnanbau erfolgt hauptsächlich wegen des hohen Gehaltes der Samen an wertvollem Öl. Die Rückstände, die Mohnkuchen, dienen als Kraftfutter.

Wegen des Pflegebedarfs und der Notwendigkeit sorgsamer Ernte findet man den Mohnanbau meist in Kleinbetrieben vertreten. Er gedeiht besonders auf tiefgründigem, humosem, in guter Kultur befindlichen Boden, der gartenmässige Saatbeetherrichtung erlaubt. Der Anbau erfolgt meist in Reihestand, nicht selten auch in Wechselreihen mit Hackfrüchten und Gemüse oder als Möhredeckfrucht. Die Saatzeit ist im Hinblick auf die notwendige Ausnutzung der Winterfeuchtigkeit, die lange Wuchsdauer und den bei Spätsaat oft starken Erdflöhbefall zeitig zu legen. Sie kann unter

mittleren Verhältnissen schon in der zweiten Hälfte des Monats März vorgenommen werden.

Die Saatmenge beträgt bei Drillsaat 3—5 kg. Um das sonst nötige Vereinzeln zu ersparen, genügt bei exakt arbeitender Drillmaschine und gut vorbereitetem Acker eine Saatmenge von 1,2—1,8 kg. Die Gleichmässigkeit der Saat wird oft durch Streckung der Saatmenge durch Sand erreicht. Als Reihenfolge wählt man den Abstand von 25—40 cm. Die Saattiefe darf 1 cm nicht überschreiten. Die Anwendung von Druckrollen kann zweckmässig sein.

Die Pflegemassnahmen erstrecken sich zunächst besonders auf möglichst zeitig vorzunehmendes, sorgfältiges Hacken mit der Hand. Sobald die Grösse der Pflanzen es zulässt, kann man auf mehrfache Maschinenhacke zurückkommen. Innerhalb der Reihen ist in dem Stadium der Ausbildung von 3—4 Blättern auf 8—15 cm Entfernung zu verziehen bzw. quer zu verhacken, wobei höchstens 2—3 Pflanzen je Horst verbleiben sollen. Nasser Boden darf wegen der Gefahr der Beeinträchtigung des Pflanzenwuchses nicht betreten werden. Die Ernte des Mohns erfolgt, sobald die Körner beim Bewegen der vergilbten Kapseln rasseln, d. h. den Verband mit der Kapsel verloren haben. Im Kleinbetrieb pflegt man die Kapseln einzeln abbrechen oder abzuschneiden. Das Entkörnen geschieht entweder durch Aufschneiden der Kapseln und Ausschütten der Samen oder durch Dreschen mit der Maschine. Der reife Samen wird sehr flach unter häufiger Durchlüftung gelagert, bevor er in der Ölmühle zerquetscht wird.

Seit 1890 liefert Ihnen

ANZUG-, MANTEL- u. KLEIDER-  
STOFFE preiswert und gut



Besonders beliebt sind meine in eigener  
Mass-Schneiderei hergestellten Anzüge

## Burger & Zebe

G. m. b. H.

Fassondreherei u. Schraubfabrik

Saarbrücken 5

Von-der-Heydt-Str. 23, Tel. 6141

Bauunternehmung **RICHARD KILIAN** Maurermeister

**ALTENWALD-Saar** - Schnappacher Strasse 2 - Telephon 2318 - Amt Sulzbach

Ausführung sämtlicher Hoch- und Tiefbauarbeiten